

Martin Menn erneut zum Vorsitzenden gewählt

Versammlung der 963 Mitglieder zählenden Groß-Karbener Turngemeinde – Neue Satzung sieht einen Vereinsrat vor

Karben (dit). Die Neuwahlen des Vorstandes und Vereinsrates der TG Groß-Karben verliefen zügig und einstimmig. Im Rahmen der diesjährigen Mitgliederversammlung wurden Martin Menn, der den

Verein seit 14 Jahren als 1. Vorsitzender leitet, und der 2. Vorsitzende Volker Heidrich wieder gewählt. Laut neuer Satzung gibt es keinen erweiterten Vorstand mehr, sondern einen Vereinsrat.

Dem Vereinsrat gehören nach einstimmigem Votum der Wahlberechtigten folgende Mitglieder an: Günther Tüttenberg (Schriftführer), Anke Tena (Medienbeauftragte), die Abteilungsleiterinnen und -leiter Corinna Kaltwasser (Turnen), Simone Keßler und Stellvertreterin Petra Tambosi (Leichtathletik), Holger Heerlein und Stellvertreterin Carina Dreyer (Badminton), Dirk Müller (Volleyball), Regina Durand (Freizeit), Ulrich Bick (Turnspiele), Jürgen Vorwerk (Rechnungswesen und Finanzen) sowie die Beisitzerinnen Susanne Melzer und Dagmar Heber. Mit Inkrafttreten der neuen Satzung beträgt die Amtszeit nun drei Jahre.

Menn, der auf ein ereignisreiches Jahr 2011 zurückblickte, würdigte das Engagement der Vorstands- und Vereinsratsmitglieder, von Trainern, Übungsleitern und weiteren Unterstützern »2011 wurden viele Veranstaltungen durchgeführt. Wir waren und sind froh über jede Hilfe«, betonte er. »Präventions- und Rehabilitationsangebote wurden stark ausgebaut. Die neu gestaltete Homepage ist prima gelungen und wird gut angenommen.« Auf der Internetseite seien sämtliche Abteilungen und Angebote samt Beschreibungen und Fotos aufgelistet. Ereignisse, Ergebnisse und Fotos würden aktuell eingestellt.

»Die Einzäunung der Übungsweise wurde fertiggestellt. Demnächst wird der Auftrag für das Aufbereiten und Einsäen des Bodens vergeben«, so Menn. Mit Blick auf Energie-sparerfordernisse seien im Vereinsheim neue Fenster eingebaut worden. Im Zusammenhang mit der Feststellung von dringendem Reparaturbedarf im Heizungsraum gebe es die Überlegung, den gesamten Anbau, in dem auch Küche und Lagerraum untergebracht seien, neu zu gestalten. Pläne würden derzeit erarbeitet.

Sorgen bereite weiterhin die mangelnde Hallenkapazität. Aufgrund des eingeschränkten Platzangebotes verbliebe der 963 Mitglieder zählenden TG nur wenig Spielraum zur Weiterentwicklung. Die Option, Kurse mit einer sehr geringen Teilnehmerzahl zugunsten stärker frequentierter Offerten zu schließen, könnte in Erwägung gezogen werden, um bedarfsgerecht Raum



Vorstand und Vereinsrat der TG Groß-Karben (v.l.): Günther Tüttenberger, Susanne Melzer, Regina Durand, Corinna Kaltwasser, Dirk Müller, Simone Keßler, Holger Heerlein, Jürgen Vorwerk, Ulrich Bick und Martin Menn. (Foto: Ditscher)

und Zeit zu schaffen. »Die TG hat 340 männliche und 623 weibliche Mitglieder. 50 Prozent sind älter als 41 Jahre, 37 Prozent sind sechs bis 18 Jahre alt.« Die Lücke, die zwischen den beiden Altersklassen klafft, zieht sich laut Abteilungsleiterberichten durch alle Sparten.

Nichtsdestotrotz kann die TG beachtliche sportliche Erfolge und eine breite Angebotspalette verzeichnen. Corinna Kaltwasser berichtete, dass die Kinder-Turngruppen rege frequentiert würden. Mittlerweile gebe es drei Ballettgruppen. Die Wettkampf-Turnerinnen hätten beachtliche Leistungen erbracht. Vier Mädchen hätten sich für die Hessischen Meisterschaften qualifiziert, eine Mannschaft habe einen guten Platz bei den Hessischen Meisterschaften erzielt. Mit Unterstützung des Fördervereins seien wertvolle Geräte angeschafft worden. Regina Durand sagte, dass in der Sparte Freizeit fünf

Gruppen aktiv seien, darunter die seit langem etablierten Kurse »Fit ins Wochenende« und »Kickbox-Aerobic« sowie die seit August 2011 bestehende Aikido-Offerte.

Holger Heerlein informierte, dass sich die Badminton-Mannschaft in Hobby-Turnieren bewährt habe und auch im Damen-Einzel Erfolge erzielt wurden. Simone Keßler gab einen Überblick über Leichtathletik-Aktivitäten und kündigte an, dass das Sportabzeichen voraussichtlich ab Ende April von Willi Baumgartl und vom Ehrenvorsitzenden Richard Diegel abgenommen werde. Laut Ulrich Bick wird das 11. Märzbecher-Ringtennis-Turnier am 17. und 18. März ausgerichtet. Dirk Müller berichtete vom Aufstieg der ersten Damen-Volleyball-Mannschaft in die Oberliga Hessen.

Über die Finanzen informierte Jürgen Vorwerk, dessen korrekte Buchführung von den Kassenprüfern bestätigt wurde.